

Photo-Galerie Ronald Reagan

Stationen eines Lebens



Der "Sonnenuntergang" seines Lebens

Los Angeles - Fünf Jahre nach dem Ende seiner Amtszeit erkrankte Ronald Reagan 1994 an Alzheimer. Als er die Diagnose öffentlich bekannt gab, erklärte Reagan: "Ich trete jetzt die Reise in den Sonnenuntergang meines Lebens an."



Als "Mauerspecht" mit Hammer und Meißel

Berlin - 1989, im letzten Jahr seiner Amtszeit, besuchte US-Präsident Reagan Berlin. An der Mauer betätigte er sich als "Mauerspecht". Eigenhändig nahm er Hammer und Meißel in die Hand, um einen Splitter nahe des Brandenburger Tores herauszuschlagen.



Historische Rede

Berlin - Ronald Reagan während seiner Rede vor der Berliner Mauer am Brandenburger Tor am 12.06.1987. Rechts nebem ihm sitzt Bundeskanzler Helmut Kohl, links Bundestagspräsident Philipp Jenninger. "Herr Gorbatschow, öffnen Sie dies Tor! Herr Gorbatschow, reißen Sie diese Mauer ein!" rief Reagan damals.



Reagan auf Schloss Hambach

Hambach - Auf der letzten Station seines Staatsbesuches in Deutschland traf Ronald Reagan 1985 auf Schloss Hambach ein. Der rheinland-pfälzische Ministerpräsident Bernhard Vogel, Bundeskanzler Helmut Kohl, seine Ehefrau Hannelore empfingen den US-Präsidenten und seine Frau Nancy (v. l.).



Papst würdigt die Lebensleistung Reagans

Rom - Johannes Paul II. würdigte den "Beitrag Reagans zu den historischen Ereignissen, die das Leben von Millionen von Menschen besonders in Europa änderten". Er bezog sich dabei auf den Kampf des früheren US-Präsidenten gegen den Kommunismus. 1982 war der US-Präsident mit seiner Frau Nancy zur Papst-Audienz nach Rom gereist.